

MEDIENMITTEILUNG zum Geschäftsbericht per 31.12.2016

## **Erfolgreiches 2016 für Thurvita**

*Wil, 12. April 2017:* **Im vierten Jahr ihres Bestehens überzeugt Thurvita – die gemeinnützige Organisation für eine umfassende Altersbetreuung in der Region Wil – gleich mehrfach: Die erste Phase bei der Planung des Quartierzentrums Bronschhofen ist abgeschlossen, das Projekt «Thurvita Care» wurde erfolgreich weiterentwickelt und 2016 arbeitete Thurvita auch wirtschaftlich erfolgreich.**

Bei einem Umsatz von 28,7 Millionen Franken schliesst das Geschäftsjahr 2016 der Thurvita AG mit einem Gewinn von 559'000 Franken ab. Der Betriebsertrag stieg gegenüber dem Vorjahr um 1,7 Millionen Franken. Dies ist auf eine im Vorjahresvergleich bessere Bettenauslastung zurückzuführen. Hinzu kommen höhere Pflegeleistungen in den stationären Einrichtungen. Der gestiegene Pflegeaufwand wurde mit zusätzlichem Personal geleistet, wobei gleichzeitig die Effizienz der stationären Betreuung gesteigert wurde.

Der neu eingeführte 24 Stunden Service der Spitex an sieben Tagen hat sich bewährt, ist aber wirtschaftlich noch nicht kostendeckend. Er ist eine Investition in die Zukunft und erhöht die Attraktivität des Thurvita-Angebots für eine umfassende Versorgung von betagten Menschen in ihrer gewohnten Umgebung.

Im Bereich Gastronomie hat Thurvita die Qualität und Vielfalt des Angebots erhöht und erweitert. Mit einem neu konzipierten Mahlzeitendienst, einer Präsenz auf dem lokalen Markt und neuen Produkten im eigenen Internetshop können die Spezialitäten von «Chez Grand Maman» nicht nur im öffentlichen Restaurant des Sonnenhofs sondern an vielen Orten genossen werden.

### **Stark ausgebautes Angebot mit «Thurvita Care»**


Das strategische Projekt «Thurvita Care» mit den beiden Angeboten «Brücke nach Hause» und «Palliativ Care» hat sich im Pflegezentrum Fürstenuw seit dem Start Mitte 2015 stark entwickelt.

Mit dem anspruchsvollen Projekt «Brücke» werden passende Anschlusslösungen für ältere Patienten, die aus dem Spital austreten, gefunden. 2016 konnten so insgesamt 43 Personen in ihre bisherige Lebenssituation zurückkehren. Bei total 75 abgeschlossenen Fällen entspricht das einer Erfolgsquote von 57 Prozent. Für die anderen Personen fand Thurvita eine geeignete Anschlusslösung in einer eigenen oder von anderen Anbietern betreuten Institution.

Das ursprüngliche Angebot von fünf Betten wurde im Jahresverlauf auf 15 Betten ausgebaut. Mittelfristig sind für diese Dienstleistung 40 bis 50 Betten notwendig.

### **Zukunftsprojekte auf gutem Weg**

Das Quartierzentrum der Thurvita in Bronschhofen ist eines von drei geplanten Zentren und eine wesentliche Säule bei der Umsetzung der Strategie «Älter werden im Quartier». Aus einem Wettbewerb mit 48 teilnehmenden Architekten aus dem In- und Ausland ging das Projekt «Confratelli» der Rapperswiler Firma «Raumfindung» als Sieger hervor.



Das Quartierzentrum umfasst fünf Gebäude mit 80 Wohnungen, einem Spitex-Stützpunkt und einem zentralen Einkaufs- und Erlebnisort. 35 Wohnungen sind für betagte Menschen vorgesehen, 45 Wohnungen für Familien und Singles. Ein Spitex Stützpunkt garantiert die Betreuung der Bewohner im Zentrum und für die Einwohner im Norden von Wil. Zentral ist der «Dorfplatz» mit einem Restaurant, Lebensmittelladen und Ateliers.

In der nächsten Zeit wird die Finanzierung geklärt und das Projekt soweit entwickelt, dass 2018 die Baubewilligung eingereicht werden kann.

Im Projektzeitplan ist ebenfalls das «Kompetenzzentrum Demenz». Vorgesehen ist eine Institution mit 80 Plätzen, die in zehn familienähnlichen Wohngruppen zusammengefasst werden. Jeder demente Mensch wird sein eigenes Einzelzimmer bewohnen können. Ein zentrales «Wohnzimmer» mit Kochmöglichkeiten und ein Gartenplatz sind in jeder Wohngruppe als Begegnungsort vorgesehen.

Im 2. Quartal 2017 wird für das Kompetenzzentrum Demenz ein Architektur-wettbewerb ausgeschrieben.

#### **Geschäftsleitung und Verwaltungsrat unverändert**

Der Verwaltungsrat dankt allen Mitarbeitenden für die hervorragende Arbeit. In der Geschäftsleitung gibt es keine personellen Änderungen. An der Generalversammlung vom 20. April 2017 stellt sich der Verwaltungsrat in corpore zur Wiederwahl.

---

Für weitere Informationen wenden Sie sich an

Thurvita AG  
Arthur Gerber  
Präsident des Verwaltungsrats

T: 071 914 66 00

[arthur.gerber@thurvita.ch](mailto:arthur.gerber@thurvita.ch)

Thurvita AG  
Alard du Bois-Reymond  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

T: 071 914 66 00

[alard.dubois@thurvita.ch](mailto:alard.dubois@thurvita.ch)